Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 14. März 2014 um 22:42 Uhr

Bahn-Signal von der Landesregierung

Reaktivierung von Bahnstrecken: Welch Überraschung! Acht Trassen für die Endausscheidung empfohlen

Hannover/Hameln (wbn). Am heutigen Freitag hat der vom niedersächsischen Wirtschaftsministerium eingesetzte Lenkungskreis empfohlen, acht Schienenstrecken detaillierter auf deren Reaktivierungswürdigkeit hin untersuchen zu lassen.

Diese Untersuchung soll als Grundlage zur Entscheidung über die Reaktivierung von Schienenstrecken dienen. Der Lenkungskreis setzt sich aus Vertretern von Politik, kommunalen Spitzenverbänden, Umwelt- und Fahrgastverbänden sowie den Aufgabenträgern für den Schienenpersonennahverkehr zusammen.

Fortsetzung von Seite 1

Von den 28 im Rahmen einer Nutzwertanalyse begutachteten Strecken hat der Lenkungskreis folgende acht Strecken für eine vertiefte Untersuchung vorgeschlagen: Braunschweig-Gliesmarode - Harvesse, Bad Bentheim - Neuenhaus, Aurich - Abelitz, Maschen - Buchholz - HH-Harburg, Lüneburg - Soltau, Rinteln - Stadthagen, Salzgitter-Lebenstedt - Salzgitter-Fredenberg, Einbeck-Salzderhelden - Einbeck. Über diese Empfehlung soll in einer Sitzung Anfang April unter Vorsitz von Verkehrsminister Olaf Lies abschließend entschieden werden. Minister Olaf Lies zu der Empfehlung des Lenkungskreises: "Ich freue mich, dass der Lenkungskreis auch diese Empfehlung einstimmig abgegeben hat. Ich führe dies insbesondere

auf das transparente Verfahren und die Einbeziehung der an potenziellen Reaktivierungen beteiligten Akteure zurück."